

Muggel, Malfoy und andere Schwierigkeiten

Wird überarbeitet

Von yume22

Kapitel 10: Einkaufen ist schön ist lustig*g* Kino zu dritt, jedoch

Autor: rei18

[u)Beta: Psy-chan

Grüße an siane^^Danke für deine Hilfe^~

Meine treuen Kommischreiber knuddele ich auch ganz fest*euch alle knuddelt*
Tamaryn12, Lilyca, KimAlexandra, Sanies, windhauch, xerperus, Mione89, Naoko,
Koshikawa, silberstreif, -Vegetagirl-, Ju-chan, littleRanchan, fallenleave, Anime.

@Lilyca: Hmm....wie Harry Draco die freudige Nachricht vom Turnier überbracht hat bleibt fraglich*g* Aber ein bisserl Fantasie ist ja nie schlimm, oder?

@Sanies: Dein Vorschlag war sehr gut und ich habe versucht etwas daraus zu machen..Naja, wenn auch nicht unbedingt zum Vorteil für Draco*g* Vielleicht zum Teil^.^

@Naoko: Die Zeilen stammen aus dem Buch^^ Weiß noch nicht ob ich die Aufführung mehr nach dem Buch oder dem Film gestalte.

@Koshikawa: Snape und Luc sollen die Beiden sehen? Hmm...wäre vorstellbar*g* Aber wer trägt die Beiden Bewusstlosen dann raus?^~ Achja, die Wette mit Blaise...mal sehen, es muss nicht immer so kommen wie es den Anschein macht*pfeif*

@silberstreif: *gg* Deine Gedankengänge sind ja echt mal was anderesO_o' Gabriel bekommt seine Chance schon noch aber ich bin nunmal totaler D/H Fan....mal sehen was ich draus mache. Ist ja noch lange hin, bis zum Ende^^

Info: Das Special setzt nach dem neunten Kapitel an...in der Zwischenzeit, neben den Proben und der Schule^.^

Oh, die Fans von Gabriel vermehren sich*g*Wie schön^^ Ich bin froh, dass das Kapitel euch so gut gefallen hat..hatte ja meine Zweifel ob das so rüber kommt mit Sheakspeare usw. Aber es hat geklappt. Hier ist das Special, hoffe, dass es euch genauso gut gefällt^~

Special....

Einkaufen ist schön ist lustig*g* Kino zu dritt, jedoch...

Endlich ein schulfreier Tag und was machte er? Er stand am Fenster und starrte gedankenverloren hinaus. Was sollte er denn tun? Nach dem Vorfall vor zwei Wochen versuchte ihn sein Mitbewohner und Mitschauspieler zu ignorieren, aus dem Weg zu gehen. Irgendwann müsste es ihm doch auffallen, dass dies nicht lange funktionieren würde...sie wohnen schließlich beide zusammen in diesem Apartment, sahen sich auch wenn sie es vermeiden wollten. Harry erschien das langsam als nervend und kindisch. Leise fasste er einen Entschluss, ging schnellen Schrittes zielstrebig zu Draco's Zimmer. Tief durchatmend blieb er vor der Türe stehen, klopfte an und als er schwach eine Regung und einen Laut hören konnte, trat er ein.

„Bei Merlin Potter! Was verstehst du an 'Verswinde' nicht?" schrie ihn Draco an, der gerade aus der Dusche kam, nur mit einem Handtuch um die Hüfte bekleidet.

Harry musste über diesen Anblick schmunzeln, doch als er genauer darüber nachdachte wurde er wieder ernst und setzte sich, Draco's Fluchen und Zischen ignorierend, auf dessen Bett.

„Malfoy! Ich weiß genau, dass du mir aus irgendwelchen mir unbekanntem Gründen aus dem Weg gehst...mich ignorierst. Ich wollte dir nur sagen, dass das auf Dauer nicht funktionieren wird..und"

Draco stellte sich vor Harry, schaute auf ihn herab und unterbrach ihn.

„Und was? Ich will nur meine Ruhe..was ist daran so falsch oder schwer zu verstehen? Verswinde endlich..."sagte er in einem genervten Tonfall, zeigte auf die Tür.

Harry stand auf, sah böse zu ihm, dann dachte er kurz nach und sein Gesicht zierte ein fast bösesartiges und hinterhältiges Grinsen.

„Achja so ist das! Wie du willst Malfoy...dann gehe ich eben alleine Einkaufen, ich brauche neue Sachen und zaubern geht ja wie gesagt nur bedingt. Ich wollte ja eigentlich mit dir gehen, da ich gedacht hatte, dass dir das mal gut tun würde....aber wenn du nicht willst dann frage ich eben Gabriel. Er wird mich sicher in die Einkaufsmeile fahren..." erwiderte Harry verschmitzt, drehte sich um und verließ

Draco's Zimmer.

Als er sich fertig angezogen an der Türe stand, zählte er mental bis drei und ein ebenso fertig angezogener Draco Malfoy kam aus seinem Zimmer, versuchte mit seinem Kamm seine verwuschelten Haare zu bändigen, die noch nass waren.

„Warte Potter! Bevor dieses schleimende Etwas, dieser kleine abartige Muggel einen Fuß mit dir aus diesem Gebäude tut, gehe ich lieber mit dir. Wer weiß was dann alles passieren würde...noch mal liege ich nicht wegen dir in diesem Muggelkrankenhaus...“ sagte er grummelnd, warf den Kamm auf sein Bett und ging zu Harry.

„Na was ist..Wurzeln geschlagen, Potter?“ Draco stand nun schon vor der Tür. Harry sah ihn erstaunt an. Er hatte zwar damit gerechnet, dass Draco mit ihm kommen würde sobald er Gabriel erwähnte aber dass dieser so reagierte war auch für ihn eine Überraschung.

„Klar einen Moment!“ rief er Draco zu, zog sich seine Jacke über und folgte ihm schmunzelnd.

//Das lief ja besser als gedacht....Jetzt muss ich ihm nur noch schonend beibringen, dass das Spiel schon übermorgen ist....//

Als die beiden ihr Apartment verließen blieb dies nicht unbemerkt. Ein Schatten lugte hinter einer Tür hervor und beobachtete Harry und Draco. Als die zwei im Fahrstuhl verschwunden waren, kam die Person hervor und folgte ihnen.

„Na wie sieht das aus?“ Harry kam aus der Umkleide, hatte eine schwarze Jeans und ein blaues Seidenhemd an. Nun posierte er vor dem Spiegel und Draco.

„Toll...Potter! Kaufs dir und wir gehen....“sagte Draco genervt, rutschte dabei auf dem Stuhl herum und hoffte insgeheim, dass er dieses laute und schrecklich überfüllte Kaufhaus endlich verlassen könnte.

//Ich fasse es nicht! Ich bin mit Potter in einem Muggelkaufhaus und berate ihn was er kaufen soll....Vater sollte mich lieber auf der Stelle töten.....//

Dann schaute Draco nochmals auf und betrachtete sich Harry genauer. Nunja so schlecht sah dieser gar nicht mal aus. Endlich hatte er mal Klamotten an, die ihm nicht zwei Nummern zu groß oder zweitrangig waren. Die Hose betonte seine Figur und das Hemd sah einfach nur....

//Argh...was denke ich da? Bei Merlin! Das ist Potter...er könnte nackt vor mir stehen und es dürfte mich nicht interessieren...// Bei diesem Gedanken wurde er rot und drehte sich verlegen um.

Harry ging wieder in die Umkleide und zog sich seine Sachen an. Als er heraus kam und

dabei eher flüchtig auf den Preis der Hose sah, veränderte sich sein Gesichtsausdruck dabei schlagartig.

„Naja da wird leider nichts draus mit kaufen...ist zu teuer!“

Draco stand auf, ging auf Harry zu und nahm die beiden Kleidungsstücke an sich, schaute auf den Preis.

„Das nennst du teuer? Das ist nicht mal ein Drittel des Preises von meinen Sachen...“ erwiderte Draco auf Harry's Aussage als sei es das Normalste auf der Welt. In seinem Ton lag nichts spöttisches, eher war es eine ernstgemeinte Aussage.

Als er sich wieder zu Harry umdrehte, schaute dieser ihn mit wütenden Blicken an. Harry riss ihm die Sachen aus der Hand, drehte sich um und stellte sie zurück.

//Was hat er denn jetzt schon wieder..?//seufzte Draco in Gedanken und stellte Harry zur Rede.

„Was...“

„Du und dein Gerede von Geld und wie toll doch dein ganzes Leben ist, weil deine Familie so verflucht reich ist! Ich hatte nie eine Familie....und Geld habe ich auch nicht wie Heu, soll ich deswegen gleich Selbstmord begehen?“ Harry unterbrach Draco und schrie ihn an, einige der Kunden blieben verwundert stehen und ein Verkäufer wollte schon eingreifen.

//Hmm...Selbstmord..wäre gar nicht mal so schlecht.....//

Draco schüttelte den Kopf und grinste Harry an.

„Ohje...Potter! Das war doch gar nicht persönlich gemeint...eher ganz sachlich. Gehen wir..vielleicht findest du ja doch noch was...“ er drehte sich um und ließ Harry stehen, verblüfft und immer noch etwas rot im Gesicht.

//Dieser...dieser verdammte Malfoy.....//

Grummelnd folgte Harry ihm, jedoch mit dem nötigen Abstand.

Nach etwa zwei Stunden.....

„Na Potter du hast ja gar nichts....wieso...“

Harry drehte sich zu Draco um, strafte ihn mit Blicken, die wenn sie töten könnten ihre Wirkung nicht verfehlt hätten.

„Sei einfach ruhig...“

Aber Draco ließ sich nicht so einfach abspeisen. Seufzend ging er zu Harry, packte

dessen Hand und zog ihn hinter sich her.

„Ich habe keine Lust hier den Rest meines kostbaren Lebens zu verbringen. Also mach endlich hinne...Hier! Zieh das..und das..und das an.“

//Was läuft den jetzt falsch?//

Dieser Gedanke galt Harry, der nun etwas irritiert zu Draco sah, die Hemden und Hosen von ihm in die Hand gedrückt bekam und nichts darauf antworten konnten. Dann schubste Draco ihn auch noch in eine Kabine.

„Und beeil dich Potter!“ schnaubte Draco und setzte sich auf einen der Stühle, die vor der Kabine standen.

Nach etwa fünf Minuten kam Harry wieder aus der Kabine, grummelnd aber neu angekleidet. Draco verschlug es für einen kurzen Moment den Atem. Das sollte Potter sein? Na dann würde es wohl stimmen, Kleider machen Leute.

„Und Malfoy? So besser?“

Harry bekam ein leichtes Nicken als Antwort.

„Die Sachen kaufst du dir! Und dann gehen wir endlich...“man hörte deutlich den Befehl heraus, den Draco Harry gegeben hatte. Verächtlich schnaubend ging Harry zurück in die Kabine, ein lautes Murren war zu hören, vermischt mit kurzen aber verständlichen Morddrohungen. Als er wieder herauskam, hatte er nur das schwarze Seidenhemd in der Hand, die Hose legte er wieder zurück.

„Bevor du jetzt auch nur ein Wort sagst! Ich kann mir die Hose nicht leisten! Verstanden?“

Dann ging Harry zur Kasse und bezahlte, wartete demonstrativ auf Draco, am Ausgang.

„Kommst du endlich?“

Draco schaute sich um und schüttelte den Kopf.

„Nein....geh schon mal vor. Ich habe da was gesehen...sah gar nicht mal schlecht aus...“ Er wartete Harry's Antwort nicht ab sondern ging geradewegs zu der Abteilung in der sie zuvor waren.

//Geh schon mal vor? Dieser...dieser //

In Gedanken fluchend ging Harry nach draußen.

Harry entschloss sich dazu Draco nicht mehr weiter zu beachten. Sollte er doch machen was er wollte! Harry lief etwas weiter geradeaus, bis er vor einem großen Kino stehen blieb. Er schaute hoch zu den Kinoplakaten und schien gerade über etwas

nachzudenken, als sich zwei Arme um seine Schultern legten.
Harry drehte sich überrascht um.

„Gabe..was machst du denn hier?“

Gabriel hatte immer noch seine Arme um Harry geschlungen, er löste sich langsam von ihm und stellte sich vor ihn.

„Bin nur ganz zufällig hier....und dann habe ich dich gesehen. Na, würdest du gerne ins Kino?“

Verschmitzt sah Gabriel Draco an, der gerade aus dem Kaufhaus kam, mit einer Tüte in der Hand und krampfhaft versuchte nicht zu den Beiden zu sehen, sie zu ignorieren. Das erwies sich jedoch schwieriger als gedacht.

//Ich bin schließlich ein Malfoy! Warum kann ich diesen Muggel nicht einfach....//

Doch etwas, dass Harry zu Gabe sagte ließ ihn nicht minder unsanft aus seinen Gedanken aufschrecken.

„Hmm...Lust hätte ich ja schon. Aber Damian...“er zeigte zu Draco und seufzte.

„Ach der kann doch einfach hier stehen bleiben oder sich in ein Cafe setzen...während wir zwei Hübschen ins Kino gehen...“wieder legte er einen Arm um Harry, beugte seinen Kopf zu ihm herunter, sah ihn verschmitzt an.

„Na ja, ich weiß nicht...“

Jetzt wurde es Draco zu bunt! Dieser Muggel wollte ihn einfach so in eines dieser Muggelcafes abschieben und mit Potter in dieses, wie nannten sie es doch gleich? Kino gehen? Zwei Worte so kurz, doch ihr grüner Strahl so effektiv. Das ging ihm in etwa durch seinen Kopf. Er stellte sich zu den beiden, bäumte sich vor Gabriel auf und stellte etwas klar.

„Entweder wir gehen alle drei da rein oder Parker und Ich gehen jetzt Richtung Heimat!“

Draco nahm Harry's Arm und zog ihn zu sich, anscheinend hatte er das gar nicht richtig realisiert, denn Harry tat es und wurde rot.

„Ähem...Damian....“fing er zu stottern an und zupfte an Draco's Jacke. Doch dieser ließ sich nicht davon beirren, wartete auf eine Reaktion von Gabriel.

„Na, wenn es unbedingt sein muss...in welchen Film willst du denn gehen, Kleiner?“

Wieder provozierte Gabriel Draco indem er zu den Beiden ging und Harry durch seine Haare wuschelte. Einen Blick auf ihn und Draco merkte wie Harry nachzudenken schien.

„Hmm...Alien Vs. Predator wäre nicht schlecht...oder Butterfly Effekt....“

„Stehst wohl nicht auf Liebesfilme?“

Harry musste über Gabriels Aussage lachen. Eigentlich mochte er Liebesfilme, sie waren so unkompliziert und man musste nicht darüber nachdenken aber mit zwei solchen Streithähnen in so einem Film? Nein, dass musste nicht wirklich sein.

„Nicht heute....also ihr Beiden, welcher von den Zweien soll es sein?“

Harry löste sich von Draco, lief etwas weiter vor und wartete demonstrativ auf eine Antwort. Da Draco aber keinerlei Ahnung hatte um was es sich bei diesen Muggelkinos handelte, zuckte er nur mit den Schultern.

„Keine Ahnung. Das ist mir egal...“

Nun lag es wohl an Gabriel, dieser grinste hinterhältig und machte sich wohl seine eigenen Gedanken, denn er war schon wieder in Harry's Nähe, nahm ihn an der Hand und zog ihn zur Kasse.

„Zwei Mal...“er hielt inne und sah zu Draco, der neben ihm aufgetaucht war.

„Nein, drei Karten für Alien Vs. Predator...“

Als Draco sah wie Gabriel für Harry und ihn mitbezahlen wollte, schlug er ihm kurz bevor dieser das Geld aushändigen konnte, die Hand weg und überreicht der Kassiererin zwei Fünf Pfund Noten.

„Ich bezahle für Parker und mich und du bezahlst selbst!“

Harry, den momentan keiner zu beachten schien, quetschte sich aus der Umklammerung der Beiden Jungen und stellte sich etwas abseits. Eigentlich wollte er selbst bezahlen.

//Wie kommt Malfoy nur drauf mir die Karte zu bezahlen...ich will von ihm nichts geschenkt haben....//

Doch es war schon zu spät. Draco kam zu ihm und drückte Harry eine Karte in die Hand.

Wieder einmal trat ein was sich Harry gedacht aber nicht gewünscht hatte. Draco Malfoy, bekennender Muggelhasser und Boykotierer sämtlicher Muggeldinge saß in einem Kino!

Da er keine Ahnung hatte was geschehen würde, bombardierte er Harry mit Fragen, leise fast flüsternd gestellt. Der Film hatte noch nicht einmal begonnen, da bekam Harry auch schon Kopfschmerzen von Draco's ständigem Gefrage. Gabriel, der das mitbekam beobachtete die Szenerie neben sich noch eine Weile ungläubig bevor er

Draco einfach unterbrach und sich zu Harry herüberbeugte.

„Sag mal, war der noch nie in einem Kino? Der stellt sich ja an, als...“

Harry seufzte und nickte.

„Er war noch nie im Kino.....ich will gar nicht wissen was passiert, wenn der Film anfängt.“

Dann wurde es auch schon dunkel, die Vorhänge öffneten sich und gaben die große schwarze Leinwand frei, auf der nun Werbung gezeigt wurde.

Was nun folgte, das kann sich doch wirklich jeder denken, oder? Draco fragte Harry doch tatsächlich ob das schon der angezeigte Film wäre...da hätten sie auch zuhause bleiben können...Das Einzige, dass Harry erwiderte war eine Reihe von tiefem Ein- und Ausatmen, als müsste er sich beruhigen, Draco dafür nicht gleich töten zu wollen, da dieser schließlich das erste Mal in einem Kino war. Doch es war schwerer als gedacht, erst recht als der Film dann endlich anfang. Bei einer Szene erschrak Draco so sehr, dass Harry sich an Gabriel klammerte und das sehr zu dessen Vergnügen.

„Das Vieh sah so aus als käme es gleich aus dieser schwarzen Wand...“stellte Draco, etwas blass, fest. Als er sah was seine Aktion einbrachte, zog er Harry wieder auf dessen Platz.

„Musst du dich gleich an diesen Idioten klammern?“

Harry glaubte sich gerade verhöhnt zu haben. Hat Malfoy da gerade wirklich etwas wie Eifersucht gezeigt?

//Moment mal.....//

Gabriel nahm Harry's Hand, beugte sich zu ihm und flüsterte ihm leise etwas zu.

„Hey, scheue dich nicht es wieder zu tun...es ist nur ne Frage der Zeit bis sich dieser Trottel wieder erschreckt.“ Er schaute grinsend an Harry vorbei zu Draco. Der stand kurz davor ihn ein paar sehr schmerzenden Flüche an den Kopf zu werfen.

Doch Harry's Ruhe sollte nur von kurzer Dauer sein.

„Willst du mitkommen? Ich hole was zu trinken...“fragte ihn Gabriel.

Harry schaute neben sich zu Draco und wartete auf dessen Reaktion, doch nichts kam. Schulterzuckend nickte er und stand auf, verließ mit Gabriel den Saal.

„War schon merkwürdig, dass er nichts gesagt hat...“Harry sprach das Gedachte unwissend aus. Gabriel schüttelte den Kopf.

„Ach was, der war viel zu beschäftigt mit dem Film...war bestimmt wieder kurz vor seinem nächsten Anfall...“ Gabriel fing an zu lachen, auch Harry schmunzelte über

diese Vorstellung. Aber so ganz glauben konnte er ihm dann doch nicht. Hoffentlich war alles mit Draco in Ordnung. Warum er sich diese Gedanken um seinen 'Erzfeind' machte wusste er dann doch nicht....

Harry achtete nicht auf die Personen hinter ihm und lief gegen ein Mädchen. Das Dumme war nur, dass sie gerade einen Becher Cola in der Hand hielt, die nun auf Harry's Hose war. Er versuchte sich bei ihr zu entschuldigen, doch sie schrie ihn bereits an und ihr Freund kam auch schon auf ihn zu. Wäre Gabriel jetzt nicht bei ihm gewesen, hätte es wohl sehr schmerzhaft für ihn enden können. Gabriel stellte sich zwischen ihn und den riesigen Freund des Mädchens und klärte das Problem. Wie? Naja das sollte wohl ein Rätsel bleiben, denn Harry schlich sich unbemerkt auf die Toilette. Streit könnte er sich nicht leisten. Wenn Snape davon Wind kriegen würde, würden große Probleme auf ihn zu kommen. Als er sich gerade seine Hose säuberte kam Gabriel herein, stellte sich zu ihm.

„Na? Wieder alles in Ordnung?“ er strich ihm über die Wange und sah Harry besorgt an.

„Klar, alles OK. Wir können wieder gehen...“ Gerade als er gehen wollte, hielt ihn Gabriel zurück, zog ihn zu sich.

„Kein Dankeschön....? Wollt ihr mich so unbefriedigt lassen?(1)“ Gabriels Gesicht kam Harry immer näher.

„Danke...Gabe...bitte wir müssen zurück. Damian wartet bestimmt schon...“

Nach Harry's Worten, gab Gabriel nur ein Seufzen von sich, zuckte mit den Schultern und gab Harry einen Kuss auf die Wange.

„Na dann eben nicht! Aber du siehst richtig süß aus, wenn du verlegen bist...“ Mit seinem gewohnten Grinsen im Gesicht wartete er demonstrativ auf Harry.

„Kommst du? Wir müssen noch was zu trinken holen..und wir wollen Blondie doch nicht zu lange warten lassen, oder?“

Währendessen bei Draco.....

Draco saß verduzt auf seinem Sessel und starrte auf die Leinwand. Erkennen konnte er jedoch nichts, sonst wäre er bestimmt wieder erschrocken aus seinem Sitz gesprungen. Während sich gerade ein Alien und Predator einen blutigen Kampf lieferten, sah er fast gedankenverloren aus. Aber so gedankenverloren war er eigentlich gar nicht.

//Ich wollte ihn davon abhalten...aber es hat nicht funktioniert! Ich konnte meinen Mund nicht aufmachen....was war nur los?//

Er war sich ganz sicher, dass er versuchen wollte Harry aufzuhalten und doch kam kein Laut aus seinem Mund auch nicht als er es krampfhaft versuchte. Draco schaute auf,

als Harry mit Gabriel wieder kam und sich hinsetzte. Harry drückte ihm einen Becher mit Limo in die Hand und wandte sich dann wieder dem Film zu. Nur ein Grinsen von Gabriel verriet, dass gleich etwas passieren würde.

„WAS WAR DENN LOS?“

Harry dachte er würde sich an dem Schluck, den er gerade trank verschlucken. Draco schrie so laut, dass sich vereinzelt ein paar Leute umdrehten und verärgert etwas vor sich hin murmelten. Er legte seine Hand auf Draco's Mund und sah ihn fragend an.

„Was läuft denn jetzt falsch...Malfoy?“ er flüsterte ihm diese Worte zu, so dass niemand sie hören konnte. Doch Draco brachte durch Harry's Hand auf seinem Mund nur ein Nuscheln zustande.

„Ichgnh.....konghne...nighn...megnh...redeghn..“

„Was ist?“ fragte Harry irritiert und begriff als Draco ihm die Hand vor seinem Gesicht wegschlug.

„Man, ich konnte nicht mehr reden! Keine Ahnung wieso....“

Während Harry noch darüber nachdachte, schickte Draco tödliche Blicke zu Gabriel, den er als die Ursache dafür ansah. Warum, wusste er selbst nicht aber dessen scheinheiliges Grinsen verriet nichts Gutes.

//Bei Merlin, die gehen sich ja bald beide an die Gurgel...//

„Lasst es gut sein! Ich will den Film zuende sehen...ohne Zwischenfälle!“ dabei schaute er besonders zu Draco, der sich keinerlei Schuld bewusst war und nur ein Grummeln von sich gab. Gabriel nickte und nahm Harry's Hand in seine.

„Aber das darf ich doch noch, oder?“

Harry seufzte nur und tat nichts dagegen. Die Hauptsache war, dass er endlich in Ruhe hier sitzen und den Film zuende sehen konnte.

Nur Draco haderte noch mit seinen Gedanken und diese gingen zu seinem Leid um Harry und diesen Muggel, der es doch tatsächlich wagte ihn, einen Malfoy, herauszufordern.

Doch um was ging es eigentlich? Potter? Sollte es wirklich um ihn gehen? Sollte ihm, Draco Malfoy, wirklich was daran liegen, dass sich ein Muggel in Potter verliebt hatte und nichts unversucht lässt es ihm zu zeigen? Jetzt sogar seine Hand nahm!

Heftig schüttelte Draco seinen Kopf und sah an Harry vorbei zu Gabriel.

//Er hatte was damit zu tun! Wie er es auch immer getan hat...aber sein dämliches Grinsen hat ihn verraten. Eines kann ich ihm versichern, egal um was es geht, ein Malfoy verliert nie!//

Gabriel sah wie Draco ihn anfunktete und zwinkerte ihm süffisant zurück. Das sollte wohl noch schwieriger werden als zu Anfang gedacht, seufzte Harry, wollte sich nicht ausdenken was noch alles passieren würde.

Nach ca. zwei Stunden war auch dieser Film zu Ende und alle drei verließen das Kino, der eine zufrieden, der andere froh, dass nichts weiter passiert ist und Draco? Nun ja, er grummelte immer noch etwas unverständliches vor sich hin.

„Soll ich dich...ähem euch, mit zu eurem Apartment fahren?“ stellte Gabriel Harry die Frage und erwartete schon eine Zusage als Draco ihm diesmal zuvor kam.

„Nein! Wir gehen zu Fuß, nicht wahr, Parker?“

//Sag' ja das Richtige, Potter, sonst...//

Wieder nickte Harry doch nicht auf Gabriels Angebot hin sondern auf Draco's. Wieso er das tat, blieb ihm unerklärt. Normalerweise würde er nie mit Draco Malfoy gemeinsame Sache machen aber es schien ihm die bessere Lösung zu sein, weil er ahnte, dass sonst etwas schlimmes passieren würde.

„Ja, Gabe...danke für das Angebot aber ich wollte Damian noch etwas zeigen und deswegen...“

Gabriel beugte sich zu ihm herunter und gab ihm einen Kuss auf die Wange.

„Ist schon gut...amüsiert euch noch gut. Wir sehen uns dann am Montag bei den Proben...“

Er ging an Draco vorbei und flüsterte diesem, unbemerkt von Harry, etwas zu.

„Auch ein blindes Huhn findet mal ein Korn....du wirst es sowieso versauen...“

Er wartete die Reaktion von Draco gar nicht erst ab, da war er auch schon in der nächsten Seitenstraße verschwunden.

//Dieser...&%\$\$ wagt es doch tatsächlich...//Gerade als er weiter fluchen wollte, störte ihn ein Zupfen an seiner Jacke. Harry schaute verwundert zu dem etwa zehn Zentimeter größeren Jungen hoch.

„Gehen wir jetzt, Malfoy? Am besten nehmen wir den Weg durch den Park...dann sind wir schneller wieder an unserem Apartment.“

Im Park....

„Was ist Potter..warum läufst du nicht weiter?“

Draco sah verdutzt zu Harry, der sich auf die Wiese legte und seine Augen schloss. Als er keine Antwort auf seine Frage bekam, lief er zu ihm und tippte auf dessen Stirn.

„Hey...Narbengesicht...“ noch bevor Draco weitersprechen konnte, hob Harry seine Arme und stieß Draco auf die Wiese, pinnte ihn dort regelrecht fest, indem er sich auf ihn setzte. Wütend zischte er.

„Nenn' mich nie wieder so. Verstanden!“ Draco musste darüber schmunzeln, es ging nicht anders. Obwohl Harry wütend darüber zu sein schien, amüsierte ihn diese Tatsache.

„Hey, beruhig dich Potter! Ich wollte nur wissen, warum du nicht mehr weiterläufst.“

Harry ließ von ihm ab und legte sich wieder auf die Wiese.

„Du bist so ein riesen Arschloch Malfoy! Kannst du nicht einmal normal sein...so wie alle anderen...einmal kein Malfoy?“ Harry sprach so leise, dass Draco diese Worte eigentlich gar nicht hören sollte aber er tat es und legte sich neben Harry auf die Wiese. Sein Gesicht wurde ernst und er schaute nachdenklich in den blauen Himmel über ihnen.

„Und warum kannst du nicht einmal 'nicht' wie ein Potter sein...? So verdammt....Ach, das ist doch alles zum verrückt werden...“

Draco fasste sich an den Kopf. Jetzt redete er schon mit Potter darüber, was ihm nicht an ihm gefiel. Es konnte nur schlimmer kommen und es kam schlimmer. Harry Potter, Gryffindors Goldjunge und selbsternannter Erzfeind, wagte es doch tatsächlich sich über ihn zu beugen und ihn mit dessen stechend grünen Augen anzusehen.

„Wir sind beide hoffnungslose Fälle....“ seufzte Harry, verlor sich einen Moment lang in Draco's verwirrten blauen Augen und stand dann schließlich doch noch auf.

„Kommst du? Oder soll ich dich nachher hier abholen? Wer weiß vielleicht verläufst du dich....“

Draco knurrte und stand auf sah Harry mit seinem typischen Ich-bin-sowieso-über-alles-und-jeden-erhaben Blick an, schnaubt verächtlich.

„Jaja, Potter! Dein Sarkasmus wird dir irgendwann auch noch vergehen...“

Draco lief an Harry vorbei und wollte schon losgehen als Harry anfing zu lachen und zu ihm gerannt kam, Draco am Arm festhielt.

„Du kennst den Weg doch gar nicht...“

Immer noch leise lachend ging Harry vor. Doch es war kein gehässiges Lachen, keine Beleidigung, sondern ein amüsiertes, eines dass erleichternd klang. Das bemerkte auch Draco und gab keine Antwort darauf, lief Harry einfach schweigend hinterher.

Betrachtete seinen Vordermann und fing an über ihn nachzudenken, nur um diese Gedanken schnell wieder zu verdrängen.

//Warum kann ich ihn nicht einfach so behandeln wie all die Jahre zuvor auch, wieso sehe ich ihn in letzter Zeit in einem anderen Licht....?//

Plötzlich zuckte Harry zusammen und hielt sich seinen Arm. Ohne es recht zu realisieren rannte Draco regelrecht auf ihn zu und beugte sich besorgt zu ihm herunter.

„Alles in Ordnung, Potter?“

Für einen kurzen Moment sahen sich beide verwirrt an, schwiegen und wollten nicht glauben was eben geschehen war. Draco Malfoy machte sich doch nicht etwa Sorgen um einen Potter?

„Mir gehts gut. Ich habe nur einen Ball gegen den Arm gekriegt.“

Harry richtete sich wieder auf und deutete auf einen ledernen Ball vor ihm. Ein Junge kam auf die Beiden zu und fing an sich zu entschuldigen.

„Sorry....wir haben nicht aufgepasst. Alles OK?“

Harry nickte freundlich und gab dem Jungen zu verstehen, dass alles in Ordnung sei. Als der Junge seinen Ball nahm und weg war, drehte Harry sich zu Draco um. Eigentlich wollte er ihn fragen wieso er gleich angerannt kam..aber das ließ er dann doch lieber bleiben.

Sie liefen ein Stück, bis Harry Draco eine Frage stellte.

„Sag mal, du weißt doch sicherlich, dass das Basketballspiel schon in zwei Tagen ist..oder?“

//Hmmm, die Holzhammermethode ist und bleibt die Beste...//

Draco blieb stehen, seine Augen weiteten sich und er glaubte nicht was er gerade gehört hatte.

„Wa...was? Ich dachte es wäre noch etwas Zeit....“

Harry schüttelte den Kopf und ging weiter. Als sie beide an dem großen Apartmentgebäude ankamen, deutete Harry Draco schon hinein zu gehen.

„Gehe schon mal vor, ich gehe nur zum Supermarkt und kaufe was ein...“

Doch Draco legte seinen Kopf schief und zeigte Harry einen Vogel.

„Du wirst nirgends alleine hingehen, verstanden! Ich komme mit!“

//Oh man, seit diesem Zwischenfall lässt er mich nicht mehr alleine irgendwo

hingehen...

Malfoy scheint sich echt zu einer Glugge zu entwickeln...irgendwie süß.//

Als Draco sah wie Harry über etwas zu schmunzeln schien, seufzte er, ignorierte Harry's verwirrten Blick und nahm dessen Hand, zog ihn über die Straße.

„Gehen wir! Den Weg kenne ich mittlerweile...“

Vor dem Supermarkt jedoch blieb Draco vorsorglich stehen. Ihm war klar, dass er nicht drumherum kommen würde wieder irgendwelche Fragen zu stellen und das wollte er sich und Harry ersparen. Obwohl ihm wiedereinander der Gedanke kam, dass es lustig sein könnte den anderen Junge zu Weißglut zu treiben. Aber er entschied sich seufzend dagegen und wartete bis Harry bepackt mit einer Tüte aus dem Supermarkt kam.

Endlich in ihrem Apartment, verschwand Draco erst einmal im Bad und belagerte es für die nächste halbe Stunde. Harry zog sich währenddessen seine schmutzige Hose aus und zog sich etwas komplett anderes an. Die Tüte, mit seinem neuen Hemd legte er behutsam in seinen Schrank. Die andere Tüte mit dem Eingekauften, stellte er in die Küche und schielte dabei auf Draco's Zimmer.

//Hmmm, für die nächste Stunde kommt er wohl nicht mehr raus....Bis dahin dürfte ich fertig sein...//

Man hörte wie Töpfe herausgeholt wurden und so manch anderes hausfrauliche Gerät. Nach etwa einer 3/4 Stunde war Harry fertig und begutachtete sein Werk. Es duftete herrlich und sah nahezu perfekt aus. Er deckte den Tisch, legte Brot und Aufschnitt darauf, wartete bis endlich die Tür aufging und Draco herauskam, mit einem Bademantel bekleidet. Er setzte sich schweigend an den Tisch, nahm sich ein Brot und fing an es zu belegen. Harry setzte sich ihm, kopfschüttelnd, gegenüber und beobachtete ihn.

//Unglaublich....er nimmt das alles wirklich als selbstverständlich auf...//

Als Draco nach etwa zwanzig Minuten fertig war und aufstehen wollte, hielt ihn Harry davon ab.

„Warte....hier das ist für dich...war ein stressiger Tag, so mit Monstern, Basketballturnieren und Muggeln...lass es dir schmecken! Ich gehe jetzt ins Bad.“

Harry grinste und stellte Draco eine Schale auf den Tisch, deren Inhalt war braun fast schwarz, sah fast so aus wie aufgeschlagene Schokolade. Harry tauchte mit einem Finger hinein und steckte diesen, bedeckt mit dieser Schokolade? in den Mund. Draco drehte sich irritiert zu Harry um.

„Potter, was ist das?“

Harry fing an zu lachen. Bevor er die Türe hinter sich schloss antwortete er ihm.

„Mousse au Chocolat...Die Mousse ist von mir, den Rest habe ich mit Zauberei verfeinert...hätte sonst mit der Zeit nicht geklappt...Probier es ruhig. Es ist nicht vergiftet...“dann war er auch schon im Bad verschwunden.

Draco überlegte eine Weile ob er diese Mousse au Chocolat, wie Potter sie nannte, essen sollte entschied sich aber doch dafür. Er nahm seinen Finger, tunkte ihn hinein und steckte ihn dann in seinen Mund, leckte daran. Seine Augen bekamen plötzlich ein Strahlen und sein Gesicht erhellte sich.

//Mhmm..das ist ja köstlich! So was leckeres habe ich selten gegessen...//

Er nahm sich einen Löffel, die Schale und setzte sich auf die Couch, machte den Fernseher an und schaute sich etwas an was sich als Soap herausstellte. Vielleicht, so dachte er, würde doch nicht alles so schlimm werden wie gedacht....

Bei Harry im Bad....

Harry stellte sich gerade unter die heiße Dusche, während sich das heiße Wasser auf seinem Körper verteilte, dachte er amüsiert, wie Draco wohl reagiert hätte.

//Er sitzt jetzt bestimmt mit der Schale Mousse au Chocolat auf der Couch und schaut Fern....//

Er schloss seine Augen und dachte nach, ein seltsames Gefühl machte sich in ihm breit.

Auch, wenn es jetzt gut laufen würde, bald wären die fünf Monate vorbei und dann? Dann wäre alles zuende und sie würden sich wieder so gegenüberstehen wie vorher. In Hass füreinander....ein Potter hasst einen Malfoy und umgekehrt. Auch, wenn er es nicht wahrhaben wollte so tat Harry diese Tatsache weh....

//Warum kann nicht alles so sein wie jetzt...immer so bleiben?//

TBC

So das versprochene Special hat sein Ende erreicht^^ Ich hoffe, dass es euch gefallen hat..war mal ein Ausgleich, oder? In etwa zwei Wochen, wenn ich es schaffen sollte, kommt das zehnte Kapitel und dann geht es normal weiter, mit dem Basketballturnier, den Proben und so manch kleiner Eifersüchtelei^~ Kommis nicht vergessen^^

(1)Das ist wiedereinmal an Romeo&Julia angelehnt*g*